

## **Europäischer Wettbewerb:**

### **In Vielfalt geeint – Europa zwischen Tradition und Moderne**

**Schirmherr: Der Bundespräsident**

**ReaHip / Klasse 5C / Schuljahr 2016-17**

**Lehrkräfte: Frau Blaser, Herr Schalk**

---

### **Bearbeitet wurde das Modul 2 (5. – 7. Klasse): Sagengestalten heute**

Die Aufgabe bestand darin, eine europäische Sagengestalt in der Gegenwart zum Leben zu erwecken. Was würde sie in der Welt von heute entdecken? Wie würde sie die moderne Welt sehen?

Unser Team aus Kunst (Fr. Blaser) und Deutsch (Hr. Schalk) wählte die Figuren von Kriemhild und Siegfried aus dem Nibelungenlied. Beides – jeder auf seine Weise - starke Charaktere. Siegfried, stark an Körperkraft und an Mut; Kriemhild, willensstark und ausdauernd. Die beiden Figuren erleben in ihrer Geschichte immer wieder Situationen, die sie herausfordern.

Siegfried, der lernen muss, seine Kraft zu kontrollieren. Der bei Mime in die eingeschworene Gemeinschaft der Gesellen kommt und sich dort eingliedern will. Der den Drachen besiegt und den Streit der Könige Schilbung und Nibelung schlichten soll, die es nicht schaffen, den Nibelungenschatz zu teilen.

Und Kriemhild, die sich aus Angst vor einer traurigen Zukunftsvision in ihren Turm zurückzieht, um ihr Leben allein zu verbringen, später aber doch den Mut aufbringt, sich in die Gemeinschaft zu wagen und ihren eigenen Weg zu gehen.

Aus diesen Herausforderungen entwickelten sich die Leitsätze am Ende der einzelnen Filme, die darauf hinzielen, wie man - bei aller Verschiedenheit - doch friedlich zusammenleben kann. Im kleinen Miteinander, wie im großen Europa.

Ablauf des Projekts:

1. Den SchülerInnen wurde der erste Teil des Nibelungenlieds mündlich erzählt (bis Kriemhilds Hochzeit mit Siegfried)
2. Die SchülerInnen fertigten anschließend eine Mindmap, die die Figurenkonstellation der Geschichte darstellt.
3. Die Handlung wurde dann in Episoden eingeteilt. Jede Gruppe erhielt eine Episode und sollte diese zunächst schriftlich nacherzählen.

4. Im nächsten Schritt sollte die Handlung der Episode in die Gegenwart versetzt werden. Ein passendes Pendant zur Sagenhandlung musste gefunden werden. Die Sagengestalt sollte dann in der Geschichte auftauchen und den handelnden Personen Tipps geben, sie unterstützen und stärken.
5. Die Episode in der Gegenwart wurde ebenfalls zunächst schriftlich nacherzählt und dann als Comic gezeichnet. Dies diente zur Vorbereitung auf die Erstellung des Stop-Motion-Films, weil im Comic die Handlung der Episode bereits sequenziert werden muss und erzählende Teile in direkte Reden umgewandelt werden.
6. Dann ging es an die Umsetzung des Comics als Stop-Motion-Film mit den iPads der Schule. Zunächst wurden Figuren und Hintergründe gezeichnet. Mit der Stop-Motion-App erweichten die Figuren dann zum Leben. Sprechblasen entstanden durch das einzelne Fotografieren der Buchstaben oder Wörter, um dem Betrachter die Möglichkeit zu geben, die Texte mitzulesen.
7. Im nächsten Schritt wurden die Filme mit iMovie geschnitten und anschließend vertont.